

Kurze Mitteilungen

Eirenis modestus frißt Fisch

Eirenis modestus eats fish

An *Eirenis modestus* (MARTIN, 1838) caught in Lake Tortum, East Anatolia, disgorged a fish, presumably a *Leuciscus* sp.

Key words: Serpentes: Colubridae: *Eirenis modestus*; fish-eating.

Schlagworte: Serpentes: Colubridae: *Eirenis modestus*; Fisch als Nahrung.

Während einer Ost-Anatolien-Exkursion vom 20.5 - 12.6.1993 besuchte ich am 26.5. den Tortum-Stausee (Bezirk Erzurum) zwischen Artvin und Erzurum. Der Tortum-Stausee wird vom Tortum Çay gespeist, der im Dumlu Dagı entspringt. Dieses Bergmassiv, bis 3169 m hoch, war zu dieser Zeit noch schneebedeckt, das Fluß- und Stauseewasser war eiskalt. Westlich der Straße Artvin - Erzurum liegen einige kleinere Tümpel, durchschnittlich nur etwa 1 m tief. Der Wasserstand unterliegt starken Schwankungen, da das Wasser mit dem Stausee durch den porösen Straßendamm kommuniziert. Auf Grund des schönen Wetters war das Tümpelwasser (ca. 15°C) deutlich wärmer als der See (8 - 10°C). Etwa 3 - 5 m entlang des Ufers wuchs dichte submerse Vegetation (*Chara* sp., *Ranunculus* sp., *Polygonum* sp.).

Sowohl entlang des Straßendamms als auch am westlichen Felsufer der Tümpel sonnten sich etwa 50 Würfelnattern (*Natrix tessellata*), die bei Annäherung sofort ins Wasser flüchteten. Auf Grund der niederen Temperatur kamen sie jedoch bald wieder an die Oberfläche, ruhten auf den Schwimmblättern oder strebten dem Ufer zu. Bei dieser Gelegenheit entdeckte ich eine auffällig helle, fast weiße Schlange, die zwischen den Wasserpflanzen tauchte. Aber anstatt der erhofften Albino-Würfelnatter fing ich eine rund 60 cm lange Kopfbinden-Zwergnatter. Durch den Fang erschreckt, würgte sie einen etwa 8 cm langen Fisch aus, wahrscheinlich einen *Leuciscus* sp.

Auf Grund des Verhaltens dieser Zwergnatter, des freiwilligen Aufenthalts im Wasser, muß angenommen werden, daß sie den Fisch bewußt fing und nicht etwa am Ufer fand und fraß. Allerdings sind ein Aufenthalt im Wasser und Fische als Nahrung bei Zwergnattern (*Eirenis* spp.) bisher unbekannt. Nach Magenuntersuchungen erstreckt sich das Nahrungsspektrum transkaukasischer *E. modestus* im Freiland ausschließlich auf Spinnentiere (Araneae), Tausendfüßler (Myriapoda) und Insekten, während im Terrarium auch schon gelegentlich Regenwürmer (und Insekten) angenommen wurden (s. SCHMIDTLER & BARAN 1993).

Die Schlange wurde mitgenommen und Herrn J.F. SCHMIDTLER, München, übergeben. Nach seiner Meinung ist sie derzeit zur Nominatform *E. m. modestus* (MARTIN, 1838) zu stellen, wenngleich über Verbreitung und Systematik der Art in Nord- und Ost-Anatolien nur sehr wenig bekannt ist (s. a. SCHMIDTLER & BARAN 1993: Nachtrag).

Schrift

SCHMIDTLER, J.F. & I. BARAN (1993): *Eirenis modestus* (MARTIN, 1838) – Kopfbinden-Zwergnatter. – S. 279-292 in: BÖHME, W.: Handbuch der Reptilien und Amphibien Europas. Bd 3/I Schlangen (Serpentes) I: 279-292. – Wiesbaden (Aula).

Eingangsdatum: 8. März 1994

Verfasser: MARIO SCHWEIGER, A-4951 Polling 47, Österreich.